

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG

der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e. V.
und der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

DPG-Jahrestagung in Münster

Jahrestagung der Deutschen Physikalischen Gesellschaft mit Festakt und Preisverleihungen / Für Lehrerinnen und Lehrer ist ein Tag kostenfrei / Pressegespräch am 27. März 2017



Foto: WWU/Klein-Bösing

Münster / Bad Honnef,
9. März 2017 – Knapp 2.000
Teilnehmerinnen und Teilnehmer
werden zur diesjährigen
Jahrestagung der Deutschen
Physikalischen Gesellschaft (DPG)
an der Westfälischen Wilhelms-
Universität in Münster erwartet.
Zwischen dem 27. und 31. März
2017 stehen mehr als 1.500
Fachbeiträge auf dem Programm.
Die Themen reichen von aktuellen

Fragen der Forschung in der Teilchenphysik und der Physik der Hadronen und Kerne sowie der Medizinphysik bis hin zu Fragen der Abrüstung, Chancengleichheit oder der Energiewende.

Die Frühjahrstagungen sind ein zentraler Bestandteil der Aktivitäten der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG). Zugleich sind sie wichtige Plattformen für Studierende, auf denen sie ihre Forschungs- oder Abschlussarbeiten oft zum ersten Mal einem größeren Fachpublikum vorstellen. Darüber hinaus hat der Nachwuchs dort die Möglichkeit, mit erfahrenen Physikerinnen und Physikern aus Wissenschaft oder Industrie ins Gespräch zu kommen, Kontakte zu knüpfen und sich Anregungen für die Berufs- und Karriereplanung einzuholen.

Neben dem wissenschaftlichen Programm finden auch allgemeinverständliche, öffentliche Veranstaltungen für interessierte Bürgerinnen und Bürger statt. Weiterhin gibt es am 28. März im Institut für Kernphysik und im Schülerlabor „MExLab Physik“ den **Tag der Schulphysik** mit Workshops für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräften. Der Lise-Meitner-Vortrag von Prof. Johanna Stachel am gleichen Tag richtet sich insbesondere auch an Schülerinnen und Schüler.

Generell bietet die DPG Lehrerinnen und Lehrern die Möglichkeit, kostenfrei an einem Tag ihrer Wahl an der Tagung teilzunehmen. Dazu reicht die Vorlage einer Bestätigung der Schule.

Einladung zum Pressegespräch

Montag, 27. März 2017, 10:00 - 12:00 Uhr
Westfälische Wilhelms-Universität, F 33 (Fürstenberghaus)
Domplatz 20-22, 48143 Münster

mit:

Prof. Dr. **Rolf-Dieter Heuer**, Präsident der DPG

Prof. Dr. **Michael Klasen**, Örtlicher Tagungsleiter, Institut für Theoretische Physik, Universität Münster

Prof. Dr. **Johannes Wessels**, Örtlicher Tagungsleiter, Institut für Kernphysik, Universität Münster

Prof. Dr. **Arnulf Quadt**, Vorstand Öffentlichkeitsarbeit der DPG

Schwerpunkte des Pressegesprächs werden die Inhalte der Tagung sein sowie aktuelle Projekte der DPG wie die DPG-Aktion für Weltoffenheit und Toleranz sowie das Projekt „Physik für Flüchtlinge“.

Grund zum Feiern

Die Frühjahrstagung in Münster ist gleichzeitig die mittlerweile 81. Jahrestagung der Deutschen Physikalischen Gesellschaft. Auf dem **Festakt am Mittwoch, den 29. März 2017**, verleiht die DPG **ab 10:15 Uhr** traditionsgemäß zahlreiche Preise, darunter ihre beiden höchsten Auszeichnungen.

Die **Max-Planck-Medaille** für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der theoretischen Physik geht an Prof. Dr. Dr. h.c. **Herbert Spohn** von der Technischen Universität München. Damit würdigt die DPG seine bedeutenden Beiträge zur Statistischen Physik hinsichtlich der Aufklärung des Übergangs von mikroskopischer Physik zu makroskopischem Verhalten.

Die **Stern-Gerlach-Medaille** für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der experimentellen Physik erhält Prof. Dr. **Laurens W. Molenkamp** von der Universität Würzburg in Würdigung seiner experimentellen Beobachtungen des topologischen Isolatorzustands in HgTe-Quantentöpfen. Bekannt ist dieser neue Zustand der kondensierten Materie spätestens seit der Verleihung des Physik-Nobelpreises im vergangenen Jahr. Molenkamps bahnbrechende Arbeiten haben die Basis für das neue Forschungsgebiet der topologischen Quantenmaterialien gelegt und eröffnen faszinierende Anwendungen.

Grußworte halten **Svenja Schulze**, Ministerin für Innovation, Wissenschaft und Forschung NRW, sowie **Markus Lewe**, Oberbürgermeister der Stadt Münster. Den **Festvortrag** hält Prof. Dr. **Karsten Danzmann** vom Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik in Hannover. Er berichtet über die Entdeckung der **Gravitationswellen** und wie sich das dunkle Universum anhört.

Ferner erhalten Prof. Dr. Dr. h.c. mult. **Siegfried Großmann**, Emeritus der Philipps-Universität Marburg, sowie Prof. Dr. Dr. h. c. mult. **Reimar Lüst**, Universität Hamburg, die DPG-Ehrenmitgliedschaft ausgesprochen.

Großmann setzt sich bis heute begeistert für die Förderung der Physik ein. Hervorzuheben sind seine vielen, oft bahnbrechenden Veröffentlichungen über

verschiedene Teilgebiete der Physik, insbesondere über die Nichtlineare Dynamik sowie über die Turbulenztheorie. Die DPG ehrte ihn dafür bereits unter anderem mit der DPG-Ehrennadel sowie der Max-Planck-Medaille.

Lüst blickt auf eine einzigartige Karriere als Forscher, Wissenschaftsmanager, Politikberater und herausragender Kommunikator der Naturwissenschaften zurück. Zusammen mit Arnulf Schlüter hat er unter anderem die Gleichgewichtskonfigurationen und Stabilitätsbedingungen für heiße magnetisierte Laborplasmen in axialsymmetrischen Anordnungen (z.B. im Tokamak) abgeleitet und somit diesen Zweig der Kernfusionsforschung mitbegründet. Er war Präsident der Max-Planck-Gesellschaft, Generaldirektor der European Space Agency und Präsident der Humboldt-Stiftung.

Für den Terminkalender

Öffentliche, kostenfreie Veranstaltungen

- **Ausstellung**
„Lise Meitner und ihre Töchter“
27. - 31. März 2017, von 8:00 – 19:00 Uhr
Fürstbischöfliches Schloss, Schlossplatz 2, 48149 Münster
- **Industrie- und Buchausstellung**
28. - 30. März 2017, von 9:00 - 17:00 Uhr
Aula des Vom-Stein-Hauses, Schlossplatz 34
Eine Reihe nationaler und internationaler Unternehmen präsentieren dort ihre Produkte. Der Eintritt ist frei.
- **Erforschung von Urknallmaterie an der Weltmaschine LHC**
Dienstag, 28. März 2017, 18:30 Uhr, Aula im Schloss, Schlossplatz 2
Prof. Dr. Johanna Stachel, Heidelberg
Der Vortrag richtet sich an eine breite Öffentlichkeit und insbesondere an Schülerinnen und Schüler.
Lise-Meitner-Vortrag
- **From the “Vergangenheit der Physik” to the “Future of Physics”:
Monolingualism and the Transformation of a Science**
Mittwoch, 29. März 2017, 20 Uhr, Hörsaal H 1, Schlossplatz 46
Prof. Dr. Michael Gordin, Universität Princeton
Max-von-Laue-Vortrag
- **Öffentlicher Abendvortrag**
Früher war alles besser – aber nicht die Batterien
Donnerstag, 30. März 2017, 20 Uhr, Hörsaal H 1, Schlossplatz 46
Prof. Dr. Martin Winter, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Weitere Programmhöhepunkte:

Programm für Lehrerinnen und Lehrer:

Auch in diesem Jahr bietet die DPG **Lehrerinnen und Lehrern** wieder die Möglichkeit, **kostenfrei** an einem Tag ihrer Wahl an der Tagung teilzunehmen. Dazu reicht die Vorlage einer Bestätigung der Schule. Darüber hinaus gibt es den

Tag der Schulphysik

Dienstag, den 28. März 2017, ab 14:30 Uhr,
Schloss (Foyer & Aula) sowie Fachbereich Physik (Hörsaal AP)
der WWU Münster

<http://www.uni-muenster.de/Physik.MExLab/schulphysik/tagderschulphysik.html>

Hinweise für die Redaktionen:

Nach vorheriger Akkreditierung unter presse@dpg-physik.de sind Journalistinnen und Journalisten zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist dann kostenfrei.

- ☞ **Für freie Journalistinnen oder Journalisten, die an einer der genannten Veranstaltungen teilnehmen möchten, um darüber zu berichten, stellt die DPG ein begrenztes Kontingent an Reisestipendien zur Verfügung. Interessenten melden sich bitte per E-Mail an: presse@dpg-physik.de**

Pressebüro:

Westfälische Wilhelms-Universität, F 104, Fürstenberghaus
Domplatz 20-22, 48143 Münster
Telefon: 01577/4035823 (während der Tagung)

Ansprechpartner für die Presse:

Gerhard Samulat, Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V.
Tel.: 02224/9232-33, E-Mail: presse@dpg-physik.de

Pressetipps für Journalisten

www.dpg-physik.de/presse/veranstaltungen/tagungen/2017/pdf/Pressetipps_Muenster_2017.pdf (PDF; 510 kB)

Tagungsleitung:

Michael Klasen, Institut für Theoretische Physik der WWU Münster
Telefon: 0251 83-34944; michael.klasen@uni-muenster.de

Johannes Wessels, Institut für Kernphysik der WWU Münster
Telefon: 0251/83-34951; j.wessels@uni-muenster.de

Weitere Informationen zur Tagung:

<http://www.muenster17.dpg-tagungen.de/>

Informationen zu allen Frühjahrstagungen der DPG:

www.dpg-physik.de/presse/veranstaltungen/tagungen/index.html

Die Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V. (DPG), deren Tradition bis in das Jahr 1845 zurückreicht, ist die älteste nationale und mit rund 62.000 Mitgliedern auch größte physikalische Fachgesellschaft der Welt. Als gemeinnütziger Verein verfolgt sie keine wirtschaftlichen Interessen. Die DPG fördert mit Tagungen, Veranstaltungen und Publikationen den Wissenstransfer innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft und möchte allen Neugierigen ein Fenster zur Physik öffnen. Besondere Schwerpunkte sind die Förderung des naturwissenschaftlichen Nachwuchses und der Chancengleichheit. Sitz der DPG ist Bad Honnef am Rhein. Hauptstadtrepräsentanz ist das Magnus-Haus Berlin.

Website: www.dpg-physik.de

Die Westfälische Wilhelms-Universität (WWU) Münster zählt zu den größten und traditionsreichen Universitäten Deutschlands. Rund 44.000 Studierende und 5.600 Wissenschaftler aus dem In- und Ausland schätzen das umfangreiche Lehrangebot und vielfältige Forschungsprofil ebenso wie die Vorzüge der lebenswerten Stadt Münster. Die WWU hat 15 Fachbereiche und bietet über 120 Studienfächer von A wie Anglistik bis Z wie Zahnmedizin in mehr als 280 Studiengängen an. Website: <http://www.uni-muenster.de>

Mit etwa 3500 Studierenden ist der Fachbereich Physik einer der größten Fachbereiche in Deutschland. Allein im WS 2016/2017 haben über 1100 neue Studentinnen und Studenten die Ausbildung in den Studiengängen des Fachs Physik als Haupt- oder Nebenfach begonnen. Die Physik in Münster fokussiert ihre Aktivitäten auf die fünf innovativen Bereiche Geophysik, Nanophysik, Teilchenphysik, Nichtlineare Physik und Fachdidaktik.